

Gretchen Valk, geb. Arons

geboren am 29.3.1896 in Weener

damalige Adresse: Doelestraße 5

Todesdatum: 25.12.1967

Todesort: Israel

Gretchen (Grete) Valk, Tochter von Moritz A. Arons (geb. 12.9.1866, gest. 3.1.1943 Westerbork/Nl.) und Lea, geborene Rosenberg (geb. 5.4.1875 in Coesfeld, gest. 12.2.1943, Auschwitz) wurde am 29.3. 1896 in Weener geboren und heiratete am 14.1.1920 in Weener den Kaufhausbesitzer Simon Jacob Valk (geb. 13.8.1888) aus Emden. Aus der Ehe gingen drei Kinder hervor: Jürgen (1921), Menno (1925) und Betti (1926).

Grete Valk engagierte sich stark in der WIZO Ortsgruppe Emden (Women's International Zionist Organisation), bereitete Frauen auf die Auswanderung nach Palästina vor und sammelte dafür die erforderlichen Mittel. Im Jahr 1936 musste das Kaufhaus zwangsweise geschlossen werden. In der Pogromnacht vom 9./10. November 1938 wurden Grete und Simon Valk mit den Kindern vorbei an der brennenden Synagoge in die Neutorschule verschleppt. Die Frauen und Kinder wurden morgens entlassen. Simon Valk wurde in das KZ Sachsenhausen gebracht. Anfang Dezember begleitete Grete Valk die beiden Kinder Menno und Betti bis zur Grenze, wo sie von Verwandten aus Alkmar (Niederlande) abgeholt wurden. Grete Valk übernahm während der Inhaftierung der jüdischen Männer viele Aufgaben in der Gemeinde. Aufgrund ihrer Tätigkeit bei der WIZO konnte sie für ihre Familie ein Zertifikat zur Einreise nach Palästina erlangen, sodass Grete und Simon Valk im März 1939 den Zug nach Basel besteigen konnten, wo sie ihre jüngsten Kinder treffen sollten, die in Holland in einem Flüchtlingscamp lebten. Vereint fuhr die Familie nach Triest und weiter mit dem Schiff "Esperia" nach Palästina. Bevor die Familie sich in Beth Yitzchak ein Häuschen bauen konnte, wohnte sie in Raanana.

Grete Valk starb am 25.12.1967 in Israel.

Recherche: Gesine Janssen



Opfergruppe: Rassisch und religiös Verfolgte

Quellen: Janssen/Sommer: Videobiografisches Interview "Wir lebten in Emden", Janssen..."Ein leuchtendes Beispiel für Menschenliebe"; persönliche Angaben von J. Valk

Patenschaft: anonyme Spende

Verlegeort: Doelestraße 5

Verlegetermin: 04.12.2015